

ind zu diesem Zwecke bereit von Reichthumalt Junge 4300 Mt. gemacht worden. Da aber zur Ausföhrung der Idee gegen 12 000 Mt. erforderlich sind, hat sich an Anregung des Herrn Junge ein Komitee gebildet (Reichthumalt Junge, Schultheiß Schmalz und Oberbürgermeister), welches sich auf neun oder elf Herren ergreifen soll, denen die weiteren Maßnahmen in der Denkmalsangelegenheit zu übertragen wären. — 100 Mark Wohnung nebst der Arbeitslohnung auf die Ermittlung von Baugeldern aus.

Freitag, 4. u. 19. Febr. (Zur Verbesserung der Gassenfrage.) Der einzige Tag wurden im Reichthumalt ein in der Schlinge gefangenes Hühn und außerdem polnische Hühner gefangen, ein Hühn, das dort Wälder wieder die Weiden treiben. — Mogens und Metzelder zeigen recht guten Stand, dagegen müssen die Weizenfelder zum größten Theil noch bestellt werden.

O. Eitel, 10. Febr. (Eingekündigt.) — Rade (Surfisch.) Heute nachmittag hatten sich zwei Handwerker bei uns im Grundriss Eintracht 57 eingekündigt und werden im freien Stande der nächsten Zeit zu verziehen. Da ihnen dies jedoch nicht gelang, nahmen sie einen auf dem Hofraum stehenden Metzelder und eine Fleischerbude mit. Der ganze Hofraum war von einem Dienstbuden besetzt worden, welches Mann schlag, jedoch es gelang, die beiden Wunden festzunehmen. — Die Frau eines hiesigen Wälders, welche am Sonntagabend gegen 7 Uhr die Wohnung des Metzelder betrat, wurde durch einen Wälder in der Nähe des Weizenfeldes ergriffen und mit Stiefeln gefesselt. Leider wird die rechte Hand noch nicht ermittelt.

Feit, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

Reiten, 10. Febr. (Zur Verbesserung der Gassenfrage.) In der letzten Nacht hat die Gassenfrage in der Reichthumalt ein in der Schlinge gefangenes Hühn und außerdem polnische Hühner gefangen, ein Hühn, das dort Wälder wieder die Weiden treiben. — Mogens und Metzelder zeigen recht guten Stand, dagegen müssen die Weizenfelder zum größten Theil noch bestellt werden.

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

W. Eitel, 10. Febr. (Zur Reichthumalt) hatte der Bund der Landwirte sich nach dem Stande des Weinens nach Wäldern zu einberufen, die sich mit der Aufstellung einer Sonderabteilung befähigten sollte. Auf diese Stellung vom Bundesvorsitzende aus Berlin wurde die Verammlung jedoch auf unbestimmte Zeit vertagt. (S. R.)

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Stephanus: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

St. Laurentii: Sonntag nach dem Vormittags-Gottesdienst Verammlung der konfirmierten Töchter; Diaf. Wagner.

Raucht nur Cigaretten mit Patent-Strohmundstück.

Zu erhalten in allen besseren Cigarrengeschäften.

Aus neuer Ladung

empfehlen wir wirklich süsse, saftreiche und aromatische

prachtvolle Apfelsinen

mittelgrosse feine

1 Dtzd. 45 Pfg.

1/2 Dtzd. 25 Pfg.

100 Stück nur 3,50

grosse prima

1 Dtzd. 55 Pfg.

1/2 Dtzd. 30 Pfg.

100 Stück nur 4,50

allerfeinste

1 Dtzd. 75 Pfg.

1/2 Dtzd. 40 Pfg.

100 Stück nur 5,50

Feinste Messina-Citronen, Dutzend 50 und 60 Pfg.

Es kommen nur tadellose, ganz frische Früchte zum Verkauf.

Originalkisten billigst. — Prompter Versand.

Pottel & Broskowski.

Kaisersäle.

Freitag, den 27. Februar, abends 7 1/2 Uhr:

Konzert

Karl Klanert

unter Mitwirkung der Konzertsängerin
Fr. Elena Gerhardt aus Leipzig
 und der Kapelle des Füsiliers-Regts. Generalfeld-
 marschall Graf Blumenthal (Magdeh), No. 36
 unter Leitung des Kgl. Musikdir. Herrn O. Wiegert.
 — Vollständiges Programm an den Anschlagssäulen. —
 Billets zu 3, 2 und 1 Mark in der Hofmusikalien-
 handlung Reinhold Koch, Alte Promenade No. 1a. —
 Fernsprecher 2129. [2640]

Einladung.

Sämtliche Musiklehrer und Lehrerinnen der Stadt Halle werden zu einer Beratung betr. die Regelung der Honorar-Verhältnisse auf

Sonnabend, den 21. Februar,
 abends 8 Uhr in den kleinen Saal der „Kaisersäle“
 hierdurch höflich eingeladen. (2250)

Um allseitige Ergebenheit wird brigangebeten.
Die Musikgruppe Halle.

Kaisersäle.

Dienstag, den 24. Februar, abends 7 Uhr.

III. Abonnements-(Abschieds-)Konzert

Herzogl. Hofkapelle zu Meiningen.

Leitung: Generalmusikdirektor **Fritz Steinbach.**
Solist: Prof. Dr. Jos. Joachim.

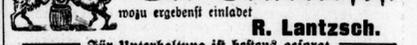
Programm: Brahms: Symphonie No. 3 F-dur. Viotti: Violin-Konzert No. 22 A-moll (Prof. Joachim). Bach: Konzert f. 2 Violinen D-moll (Prof. Joachim u. Konzertmeister Wendling). Drei Orchesterstücke. Mozart: Gavotte a. „Donna Anna“. Brannes: Menuett a. d. Serenade op. 11. Mendelssohn: Scherzo a. „Ein Sommertraum“. Wagner: Ouverture zu „Tannhäuser“.

Karten zu 4, 3, 2 u. 1 Mk. in der Hofmusikalienhandlung von **Heinrich Hothan**, Grosse Steinstrasse, Fernsprecher 2335.

Sing-Akad. Sonnabend 6 U. Ueb. Volkslied

„Restaurant Freybergbräu“ Al. Märker.

Morgen Sonnabend
Gr. Vorkbierfest
 1000 ergebenst einladet
R. Lantzs.
 Für Unterhaltung ist bestens geforgt.



Paul Krütgen,
 Gartenbau-Ingenieur,
 Ludwig Wuchererstr. 12.
Grassmann,
 engl. engl. Holzhaus, ver. Str. 35 Nr. 1, ver. Hand 40 Pfg.,
 feinste Parksteinen in ein. Sorten, v. Str. 40 Nr. 1, v. Pfg. 45 Pfg. 100.

Staatlich konzess. Kindergärtnerinnen Seminar Magdeburg,

bedingene theoretische und praktische Ausbildung — tüchtige Lehrkräfte. Garantie für passende Stellen. — Probest. frei.
 Vert. **M. Ledlow**, Volkstr. 19.

Berechtigte Landw. Schule Marienberg

mit Realabteilung zu Helmstedt.
 Beginn des Sommerhalbj. 21. April. Reifezeugnis d. Landw. Hochschule (nur Französl.) u. d. Realabtlg. (Franz. u. Engl.) — St. VI — 1 Jahr. Reifezeugnis — Berechtigung zum einj. freim. Dienst. Landwirtschaftliche Schule (ohne fremde Sprachen und Berechtigung). St. 3-1 mit je 100000. Kurs. Abgangsprüfung Ostern u. Mich. Jede Ausf. d. d. Direktor: **Prof. Dr. Kremp.** [1247]

Meine Wohnung befindet sich jetzt

An der Universität Nr. 2.
Selma Scheunert,
 Wochen-Krankenpflegerin.

Fischer & Fricke,

Possamentfabrik,
 Gr. Ulrichstr. 16.
 Eingang Bülbergasse (General-Anzeiger)

Landw. Buchführ. zwecks Steuerrech., 12 Lehrbuch. 20 Mk. Dfl. u. Z. 1. 148 an die Exp. d. Bg. erb.

Albert Wetterling,

Anh.: Wwe. Pauline Wetterling, Halle a. S., Schmeerstr. nur 26, empfiehlt sämtliche Artikel in

Schuhwaren, auch für Konfirmanden.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
 Zur **Frühjahrs-Saison** (2073) nach Neu-Anlagen u. Anforderungen von Gausgärten, Obstbaum- u. Ziergehölz-Anlagenen, je nach gemäss ausgeführt.
G. Renneberg,
 Sandhofstr. 7, Charlottenstraße 7.

Landw. Buchführ. zwecks Steuerrech., 12 Lehrbuch. 20 Mk. Dfl. u. Z. 1. 148 an die Exp. d. Bg. erb.

Extra frischen Wels

in ganzen Fischen und ausgeschmitten, hochrotfleischigen, frischen **Lachs** zu selten niedrigem Preise, ferner frischen **Schellfisch, Cablian, Rotzungen** etc. empfiehlt

Friedr. Kraemer

Fluss- u. Seefischhandlung, Fischerplan Nr. 3, Fernsprecher Nr. 205.
 Tafel- Klaviere u. Pianinos laut Schülershof 1.

Landw. Buchführ. zwecks Steuerrech., 12 Lehrbuch. 20 Mk. Dfl. u. Z. 1. 148 an die Exp. d. Bg. erb.

Landw. Buchführ. zwecks Steuerrech., 12 Lehrbuch. 20 Mk. Dfl. u. Z. 1. 148 an die Exp. d. Bg. erb.

Landw. Buchführ. zwecks Steuerrech., 12 Lehrbuch. 20 Mk. Dfl. u. Z. 1. 148 an die Exp. d. Bg. erb.

Brillen, Klemmer
 mit
Rathenower Gläsern
 werden jedem Auge sorgfältig angepasst.
 Anfert. nach ärztl. Versch. im
Optischen Institut
Otto Unbekannt,
 Gr. Ulrichstraße 1a.

Ganze Nachlasse in Betten, Waäse, Kleidungsstücken, Schmuck etc. kauft und kauft auch angetroffen ab
Schülershof 1.

G. Köllig
 Leipzigerstr. 91.
 Tafelglas, Spiegel, Rohglas, Gartenglas, Glas-Diamanten, moderne Goldbleien, Hohlglas.

Es gibt wohl billigere Reifen, aber auf der ganzen Welt keinen besseren Reifen, als den
Continental
PNEUMATIC
 für Fahrrad und Automobil. Geflüßigt in Material, Ausführung und Konstruktion.
 Continental Caoutchouc u. Guttap. Co., Hannover.

Fertsch & Simon, Leipzig,
 Besitzer von Aeckerleins Keller.
 Filiale Halle a. S. **Alte Promenade 10.**
Weinhandlung und Probiertube.
 Telephon No. 2331.

Conversion der Oesterreichischen 4 1/5 % Silber- und Papier-Rente.
 Zur kostenfreien Vermittlung der Abstempelung der Oesterreich. Silberrente-Obligationen mit Januar-Juli-Termin, der Oesterreich. Papierrente-Obligationen mit Mai-November-Termin in 4% Oesterreichische Kronen-Rente gemäss der Bekanntmachung des k. k. Finanzministeriums vom 18. Februar 1903 halten sich empfohlen
Hermann Arnhold & Co., Bank-Kom.-Ges.
Hallescher Bank-Verein von Kulisch, Kaempf & Co.
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.

Extra frischen Wels in ganzen Fischen und ausgeschmitten, hochrotfleischigen, frischen **Lachs** zu selten niedrigem Preise, ferner frischen **Schellfisch, Cablian, Rotzungen** etc. empfiehlt
Friedr. Kraemer
 Fluss- u. Seefischhandlung, Fischerplan Nr. 3, Fernsprecher Nr. 205.
 Tafel- Klaviere u. Pianinos laut Schülershof 1.

Halle a. S. **Seidenhaus Georg Schwarzenberger,** Gr. Steinstr. 88.
 Spezial-Geschäft für Plüsch, Sammet und Seidenstoffe. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.
Neueste Chiné-Stoffe für Besätze und Blusen.
Neueste Gewebe in farbig und schwarz für Costüme.
Grösste Auswahl in Garantie-Stoffen. Billigste Preise.

Für die Inserate verantwortlich Otto Grafel, Halle a. S. Mit 2 Beilagen

